

# Raasdorf aktiv



An einen Haushalt

... von und über Raasdorf

70. Ausgabe · März 2025

## Der neue Gemeinderat



v.l.n.r.: GR Walter Fürnkranz (ÖVP), GR Helmut Klager (ÖVP), GR Marianne Lutz (SPÖ), GR Markus Hofer (ÖVP), GR Marion Posch (SPÖ), GGR Johann Edlinger (ÖVP), GR Kerstin Hofer (ÖVP), Bgm. Lukas Zehetbauer (ÖVP), Vzbgm. Franz Staffel (ÖVP), GR Ivana Karlovcec (ÖVP), GR Christian Roszkopf (SPÖ), GGR Helmut Lutz (SPÖ), GR Michael Frey (ÖVP), GGR Bettina Niedermayer-Thomay (ÖVP), GGR Friedrich Peleska (ÖVP)

**Einweg-Pfandsystem**

**Tag der offenen Tür in Raasdorf**

**Flugverkehrsbelastungen reduzierbar?**

**Inhalt**

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Seite des Bürgermeisters        | 3-4   |
| Gemeinderatswahl 2025           | 4     |
| Informationen der Gemeinde      | 5     |
| Gemeinderatssitzung             | 6-7   |
| Einweg-Pfandsystem              | 7     |
| Babyfrühstück in Raasdorf       | 8     |
| Community Nursing               | 8     |
| Tag der offenen Tür in Raasdorf | 9     |
| Neues aus der Region Marchfeld  | 10    |
| Dialogforum Flughafen Wien      | 11    |
| Hilfswerk Marchfeld             | 12    |
| Chor.Kultur.Raasdorf            | 13    |
| FF Raasdorf                     | 14-15 |
| Pfarnachrichten                 | 16-17 |
| Katholische Frauenbewegung      | 18    |
| Regionalmusikschule             | 19    |
| Öffentliche Bibliothek Raasdorf | 20-21 |
| Kinderfreunde                   | 22    |
| TC Raasdorf                     | 23    |

**Impressum:**

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:**  
Gemeindeamt Raasdorf

**Für den Inhalt verantwortlich:**  
Bgm. Lukas Zehetbauer

**Redaktion:**  
Zehetbauer, Staffl, Nagelreiter, Schlögl,  
Buczolich

**Gestaltung und Satz:**  
Birgit Seese | vierpunkt

**Druck:** Riedeldruck GmbH  
Bockfließer Straße 60-62, 2214 Auersthal

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung für die Richtigkeit der Angaben ausgeschlossen ist.

Die Meinungen und Aussagen in den Berichten sind jene der Autoren und müssen sich nicht mit der Meinung der Gemeinde Raasdorf decken.

**Wir begrüßen unsere Neugeborene**

Lena Wiehart geb. 21.11.2024

**Verabschieden mussten wir uns von**

|                        |              |
|------------------------|--------------|
| Renate Kugler (Kinast) | † 22.11.2024 |
| Marianne Rauchberger   | † 07.12.2024 |
| Kurt Kinast            | † 29.12.2024 |



**MARCHFELDER  
SUMMER  
LOUNGE**  
SCHLOSS MARCHEGG

**14. Juni** SAMSTAG  
**2025**

**BEGINN: 20 UHR**

**LIVE-MUSIK  
DISCO  
COCKTAILBAR  
GASTRO  
FLANIERMEILE**

**KARTENVERKAUF  
AB MÄRZ 2025**

**EINTRITT: 30 Euro**  
Jugendliche bis 18 Jahre,  
Studierende, Präsenzdienster: 20 Euro

Der Reinerlös kommt dem  
Sozialhilfefonds Solidarität Marchfeld  
zugute!

**Dresscode:** Sommerliche Abendkleidung

**KARTEN**  
in den Bankstellen  
Raiffeisenbank Gänserndorf,  
Raiffeisenkasse Orth/Donau  
und Groß-Enzersdorf,  
in der Trafik Zatschkowitzsch  
(Marchegg) und unter  
[www.marchfeldticket.at](http://www.marchfeldticket.at)

# Seite des Bürgermeisters

## Sehr geehrte Raasdorferinnen und Raasdorfer,

### ■ Gemeinderatswahl 2025

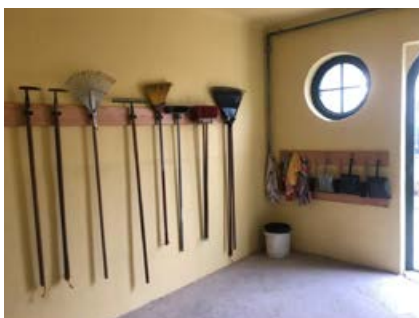
Am 26. Jänner fanden die **Gemeinderatswahlen** in Niederösterreich und somit auch in Raasdorf statt. Die Ergebnisse unserer Gemeinde sind auf der nächsten Seite dargestellt. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Raasdorferinnen und Raasdorfern bedanken, dass Sie von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben. Ihr Vertrauen und der damit verbundene Arbeitsauftrag sind uns sehr wichtig. In den kommenden fünf Jahren werden wir, unterstützt von einigen neuen Mitgliedern im Gemeinderat, weiterhin gemeinsam an der Verbesserung der Infrastruktur und der Lebensqualität in unserer Heimatgemeinde arbeiten. Mein Dank gilt auch den Mandataren, die künftig nicht mehr im Gemeinderat vertreten sein werden, für ihre wertvolle Arbeit. Vielen Dank für Ihren Einsatz und Ihr Engagement. Als Bürgermeister freue ich mich darauf, in den nächsten fünf Jahren zusammen mit allen Mandataren im Gemeinderat zahlreiche Vorhaben im Sinne Raasdorfs realisieren zu können.

### ■ Veranstaltungen

In den letzten Monaten fanden einige Veranstaltungen statt, z.B. Babyfrühstück für alle jungen Eltern in Raasdorf sowie der Tag der offenen Tür. Näheres lesen Sie dazu auf den Seiten 8–9.

### ■ Weiteres gab es einige erfreuliche Entwicklungen in unserer Gemeinde.

Zunächst freuen wir uns, mitteilen zu können, dass das **Friedhofshaus**, sowohl innen wie auch außen, erfolgreich saniert wurde. Die Renovierungsarbeiten haben nicht nur die Funktionalität des Gebäudes verbessert, sondern auch dessen äußeres Erscheinungsbild aufgefrischt. Das Friedhofshaus steht nun wieder in vollem Glanz zur Verfügung und wurde



mit diversen Gerätschaften und Gießkannen für Sie ausgestattet. Wir ersuchen um verlässliche Rückgabe der verwendeten Gegenstände.

Ein weiteres Highlight ist die neu fertiggestellte **Radreparaturstation**, die ab sofort genutzt werden kann. Diese Station bietet Radfahrern die Möglichkeit, kleinere Reparaturen selbst durchzuführen und ihre Fahrräder in einem einwandfreien Zustand zu halten. Wir hoffen, dass dieses Angebot dazu beiträgt, das Radfahren in unserer Gemeinde noch attraktiver zu machen.



Zusätzlich haben unsere engagierten Bauhofmitarbeiter die Montage von **Tafeln zur „Gesunden Gemeinde“** erfolgreich abgeschlossen. Im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ werden wir auch zukünftig wieder über verschiedene gesundheitsfördernde Angebote und Aktivitäten in unserer Gemeinde informieren.

Nicht zuletzt haben wir in die Sicherheit unserer jüngsten Bürger investiert. Es wurden neue **Kindersitze** angeschafft, die bereits montiert sind. Diese Sitze bieten nicht nur Sicherheit, sondern auch Komfort für die kleinen Fahrgäste und tragen dazu bei, dass unsere Kinder sicher unterwegs sind.

Auch im Jahr 2025 stehen wieder spannende Projekte an, die darauf abzielen, die Lebensqualität zu verbessern und die Sicherheit für alle Bürgerinnen und Bürger zu erhöhen. Hier sind einige der wichtigsten Vorhaben, die in naher Zukunft umgesetzt werden sollen:

### ■ 1. Straßenbau zur Verkehrsberuhigung

Ein zentrales Anliegen unserer Gemeinde ist die Verkehrsberuhigung. Geplant ist die Straßenverschwenkung bei der Ortseinfahrt aus Wien kommend, zu optimieren. >>

## Fortsetzung Seite des Bürgermeisters

### ■ 2. Radweg Groß Enzersdorf

Ein weiteres wichtiges Projekt ist der Bau eines Radwegs nach Groß Enzersdorf. Dieser Radweg wird eine sichere und attraktive Verbindung zwischen unserer Gemeinde und der Nachbargemeinde schaffen.

### ■ 3. Anschaffung eines neuen Versorgungsfahrzeuges für die FF Raasdorf

Das Fahrzeug wird vorrangig in der Jugendarbeit der Feuerwehr eingesetzt, um die sichere An- und Abreise bei offiziellen Veranstaltungen zu gewährleisten.

Darüber hinaus wird das Versorgungsfahrzeug auch bei Einsätzen eingesetzt, insbesondere zur Absicherung technischer Maßnahmen auf stark frequentierten Straßen, und trägt somit wesentlich zur Sicherheit bei.

Die Investition in die Feuerwehr ist eine Investition in die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger.

Wir sind zuversichtlich, dass diese Projekte einen positiven Einfluss auf unsere Gemeinde haben werden. Die Umsetzung wird in den kommenden Monaten vorangetrieben, und wir halten Sie über den Fortschritt auf dem Laufenden. Gemeinsam arbeiten wir daran, unsere Gemeinde sicherer, lebenswerter und umweltfreundlicher zu gestalten!

*Ich wünsche Ihnen viele schöne Frühlingstage und schon vorab ein frohes Osterfest. Den Schülerinnen und Schülern wünsche ich im zweiten Semester viel Erfolg!*

Ihr Bürgermeister

**Lukas Zehetbauer**

# Gemeinderatswahl 2025 – Wahlergebnis



Wahltag : 26.01.2025

Wahlberechtigte: 536  
Anzahl Sprengel: 1

Anzahl Einwohner: 719  
zu vergebene Mandate: 15

## Wahlergebnis

| Nr.     | Kurzbezeichnung | Partei                                          | Stimmen | Prozent | Mandate |
|---------|-----------------|-------------------------------------------------|---------|---------|---------|
| 1       | ÖVP             | Volkspartei TEAM Bürgermeister Lukas ZEHETBAUER | 283     | 71,28%  | 11      |
| 2       | SPÖ             | Sozialdemokratische Partei Österreichs Raasdorf | 99      | 24,94%  | 4       |
| 3       | GRÜNE           | Die Grünen Raasdorf                             | 15      | 3,78%   | 0       |
| Gesamt: |                 |                                                 | 397     | 100,00% | 15      |

## Wahlstatistik

| Wahlstatistik in Zahlen |     | Wahlstatistik in Prozent |        |
|-------------------------|-----|--------------------------|--------|
| Wahlberechtigte         | 536 |                          |        |
| Abgegebene Stimmen      | 400 | Wahlbeteiligung          | 74,63% |
| Gültige Stimmen         | 397 | Anteil gültige Stimmen   | 99,25% |
| Ungültige Stimmen       | 3   | Anteil ungültige Stimmen | 0,75%  |

# Informationen der Gemeinde



Gelbe Säcke, Windelsäcke, Nöli, Ortspläne, Raasdorfer Ortschronik, Gemeindekalender, Kopier- + Fax- + E-Mail-möglichkeit, Strafregisterauszug, Fundamt, datenschutzkonforme Entsorgung von Dokumenten, umweltfreundli-

che Entsorgung von Druckerpatronen und Röntgenbildern sowie immer ein offenes Ohr für Ihre Probleme und Anregungen.

## Strassenreinigung

**Vom 11. – 13. März 2025 werden die Straßen im Ortsgebiet gekehrt und gereinigt.**

Nützen Sie die Möglichkeit, vor Beginn der Kehrarbeiten, den Streusplitt, welcher auf Ihren Gehsteigen und Hauszufahrten liegt, an den Straßenrand zu kehren. Die Kehrmaschine wird diesen dann problemlos aufnehmen können.



Vermeiden Sie bitte, wenn möglich, an diesen Tagen das Parken der Autos am Straßenrand.

## Wald- & Flurreinigung

**Wir ersuchen alle umweltbewussten Mitbürger an der Aktion „für ein sauberes Raasdorf“ mitzumachen.**

Nutzen Sie einen erholsamen Spaziergang rund um unseren schönen Ort, um ihn ein wenig lebenswerter zu machen. Mit einer gemeinsamen Mittagsjause werden wir den Umweltvormittag abschließen.

**Samstag 22. März um 9:30 Uhr**

**Treffpunkt:**  
**Bauhof**  
**Lange Feldgasse 24**



## Sperrmüllsammlung

**Unsere jährliche Sperrmüllaktion findet heuer von 24. März bis 26. März 2025 statt.**

Da es in der Vergangenheit Probleme bei der Sammlung gegeben hat, sind folgende Punkte zu beachten:

- Legen Sie das Sperrgut bis 07.00 Uhr vor Ihr Haus.
- Den Müll nicht unter den Bäumen lagern (schlechte Lademöglichkeit).
- Den Gehsteig nicht tagelang vor dem Abholtermin mit dem alten Gerümpel blockieren.
- Pro schwarzen Restmüllkübel können max. 3 m³ Sperrmüll kostenlos übernommen werden. Mehrmengen werden entsprechend weiterverrechnet!
- Holz, Alteisen und von den Felgen getrennte Autoreifen müssen getrennt gelagert werden.
- Gewerbemüll und Bauschutt kann nicht übernommen werden.



Die Gemeinde behält sich auch vor, bei Nichteinhaltung der Bestimmungen, die Abholungen zu verweigern oder etwaige Kosten weiter zu verrechnen.

### Gemeinde Raasdorf

Bahnstraße 5 · 2281 Raasdorf · Tel.: 02249/89392 · [gemeinde@raasdorf.gv.at](mailto:gemeinde@raasdorf.gv.at) · [www.raasdorf.gv.at](http://www.raasdorf.gv.at)  
**Amtszeiten:** Montag, Mittwoch und Freitag 8:00 bis 13:00 Uhr · Donnerstag 12:00 bis 19:00 Uhr

# Gemeinderatssitzung

## Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 5. Dezember 2024

### ■ Beschluss – VA 2025

|                                                        |                       |
|--------------------------------------------------------|-----------------------|
| Haushaltspotential                                     | € 213.900,00          |
| Nettoergebnis<br>(ohne Berücksichtigung der Rücklagen) | € - 69.300,00         |
| Schuldenstand                                          | € 1.934.100,00        |
| Rücklagen                                              | € 1.013.900,00        |
| NÖKAS-Umlage (Krankenanstalten)                        |                       |
| Beitrag + Beitrag für Rettungsdienste                  | (+ 9 %) € 293.000,00  |
| Sozialhilfeumlage gesamt                               | (+ 12 %) € 229.000,00 |

Das negative Nettoergebnis resultiert einerseits aus den stagnierenden Ertragsanteilen, bei gleichzeitigem Anstieg der Umlagen sowie der Inflation und der allg. Teuerungen.

Die budgetierten Vorhaben wurden auf ein notwendiges Minimum beschränkt. Die Photovoltaikanlagen werden aus Rücklagen bzw. Förderungen finanziert.

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat den VA 2025.*

### ■ Beschluss – *Ausbuchung einer uneinbringlichen Forderung*

Bgm. Lukas Zehetbauer erläutert, dass über eine ansässige Firma ein Konkursverfahren eingeleitet wurde. Mit Schreiben vom 5.5.2024 wurde der Gemeinde Raasdorf mitgeteilt, dass die Verteilungsquote 1,67 %, somit € 97,20, beträgt. Die restliche Forderung ist daher als uneinbringliche Forderung auszubuchen.

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat diese Ausbuchung der uneinbringlichen Forderung.*

### ■ Beschluss – *Digitalisierung von Bauakten*

Bgm. Lukas Zehetbauer berichtet über die Absicht alle Bauakten digitalisieren / archivieren zu lassen. Da auch historische Akten im Besitz der Gemeinde sind, soll mit dieser Maßnahme vor allem die Datensicherung gewährleistet sein. Da es sich hier um historische und sensible Daten handelt, wurde von der Fa. Reisswolf als Datenschutzspezialist, eine vorläufige Kalkulation eingeholt, diese beläuft sich auf ca. € 9.600,00 netto. Die Abrechnung erfolgt dann nach tatsächlichem Aufwand. *Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Fa. Reisswolf mit der Digitalisierung der Bauakten zu beauftragen.*

### ■ Beschluss – *Digitalisierung von Gemeinderatssitzungsprotokollen*

Darüber hinaus sollen die Gemeinderatssitzungsprotokolle digitalisiert / archiviert werden. Kosten: € 1.349,00.

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Fa. Reisswolf mit der Digitalisierung der Gemeinderatssitzungsprotokolle zu beauftragen.*

### ■ Grundsatzbeschluss – *Abänderung der Förderrichtlinien für die Anschaffung von Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energiequellen*

Bgm. Lukas Zehetbauer erklärt, dass die in der GR-Sitzung vom 27.6.2024 unter TO-Pkt. 11 beschlossenen Förderrichtlinien wie folgt abgeändert werden sollen:

„Pkt. 8 c Wärmepumpe: Im Zuge von Raus aus Öl und Gas wird der Umstieg von einer Gas- oder Ölheizung auf ein modernes Wärmepumpenheizsystem mit 15 % vom Bruttobetrag der Rechnung, abzgl. der Bundesförderung, max. jedoch mit € 2.000,00 gefördert. Die Bundesförderung ist Voraussetzung für diese Unterstützung.“

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat diese Änderung.*

### ■ Beschluss – *anteilige Planungskosten für den Radweg Groß-Enzersdorf – Raasdorf*

Bgm. Zehetbauer erklärt, dass zw. der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf und dem Bahnhof Raasdorf eine Radwegverbindung geplant ist. Im ersten Schritt soll eine Machbarkeitsuntersuchung über die möglichen Trassenvarianten durchgeführt werden. Die Ausschreibung für die Planung wurde von der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf durchgeführt, es wurde ein Angebot von der „Fa. komobile GmbH“ abgegeben. Kosten: € 15.836,00. Diese beinhaltet eine Machbarkeitsstudie der Trassenführung, die Auswertung von Fremdgrundbeanspruchung sowie eine Kostenschätzung. Bgm. Zehetbauer stellt den Antrag, die Hälfte der Planungskosten, das sind € 7.918,00, zu übernehmen. Er stellt fest, dass im Falle einer Umsetzung des Vorhabens die Kosten anteilig aufgeteilt werden sollen. Weiters wurde für dieses Vorhaben bereits ein Schreiben an das Land NÖ, mit dem Ersuchen um finanzielle Unterstützung übermittelt.

*Der Gemeinderat der Gemeinde Raasdorf beschließt einstimmig 50 % der Planungskosten zu übernehmen.*

### ■ Beschluss – *Positionspapier 2040*

Bgm. Lukas Zehetbauer berichtet, dass am 26.11.2024 die Vertreter mehrerer Gemeinden zusammengekommen sind, um das Projekt „Connect 2040+“ vorzustellen. Bei diesem Projekt wird die Verbesserung des öffentlichen Verkehrs angestrebt. Z. B. wird die Erhöhung der Kapazität auf der Schiene, ein 15-Minuten-Takt der S-Bahn auf der Nordbahn und eine Verbindung über Stadlau gefordert. Auch die Taktung auf der Ostbahn soll verdichtet werden. Mit diesem Papier wollen die Gemeinden überparteilich einen Beitrag zu den aktuellen Zielen leisten. Es soll den Verantwortlichen im Bund, Land, bei den ÖBB sowie bei den Busunternehmen einen Überblick über die noch offenen Fragen geben, >>

## Fortsetzung Gemeinderatssitzung

klare Wünsche der Gemeinde darstellen und damit Planungssicherheit geben.

*Der Gemeinderat der Gemeinde Raasdorf beschließt einstimmig das Positionspapier Connect 2040+ zu unterstützen.*

### ■ Beschluss – Teilnahme „Community Nursing“

Community Nursing ist ein überparteiliches, niederschwelliges und kostenfreies Angebot zur Gesundheits- und Pflege-

Beratung für die Bürgerinnen und Bürger der beteiligten Gemeinden. In der GR-Sitzung vom 27.6.2024 wurde die Teilnahme am „Community Nursing“, welches von der EU bis Ende 2024 gefördert wurde, einstimmig beschlossen. Die Finanzierung des Projektes übernimmt für die Jahre 2025 und 2026 das Land NÖ.

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat die weitere Teilnahme am Community Nursing.*

# Einweg-Pfandsystem ab 1.1.2025

## Das Pfand beträgt pro Verpackung 25 Cent



Seit 1. Jänner 2025 gibt es in Österreich das Einweg-Pfandsystem. Das Pfandsystem gilt für alle Einweg-Getränkeflaschen aus Kunststoff und für Alu-Dosen zwischen 0,1 bis drei Litern. Diese sind durch ein spezielles österreichisches Pfandlogo gekennzeichnet und sind seit 1.1.2025 im Verkauf. Das Pfand pro Verpackung beträgt 25 Cent, die beim Kauf eingehoben werden.

Ausnahmen vom Pfand gibt es für Milch und Milchgetränke sowie für Getränkeverbundkartons, Getränkeflaschen für Beikost und flüssige Lebensmittel, die für besondere medizinische Zwecke bestimmt sind, sowie für Sirupe.

### Rückgabe bei Verkaufsstellen

Einwegpfand-Verpackungen werden an allen Verkaufsstellen zurückgenommen, an denen sie ausgegeben wurden. Dazu zählen Supermärkte genauso wie Imbiss-Stände, Bäckereien usw. Dabei gelten spezielle Bedingungen für kleine Geschäfte: Sie müssen nur Flaschen und Getränke in verkaufsfähiger Menge annehmen bzw. nur Produkte, die sie auch tatsächlich verkaufen.



### Nicht zerdrücken!

Voraussetzung für die Retournierung des Pfandes ist, dass das österreichische Pfandlogo und der Barcode deutlich erkennbar sind. Die Verpackung muss leer, unzerdrückt und das Etikett vollständig vorhanden sein.

Kunststoff und Aluminium sind wichtige Wertstoffe. Mit dem Pfandsystem wird qualitativ hochwertiges Recycling von Verpackungen ermöglicht, damit das recycelte Material für neue Kunststoff-Flaschen und Aluminium-Dosen eingesetzt werden kann. Außerdem soll dadurch das achtlose Wegwerfen von Einweggetränke-Verpackungen („Littering“) in der Umwelt vermieden werden.

# Babyfrühstück in Raasdorf

Ein Vormittag voller Austausch und Gemeinschaft



Am 10. Jänner 2025 lud die Gemeinde Raasdorf im Rahmen der Mutter-Eltern-Beratung zum Babyfrühstück ein. In gemütlicher Atmosphäre trafen sich junge Eltern im Gemeindeamt, um bei Kaffee und frischen Brötchen Erfahrungen auszutauschen und sich über das Leben mit ihren Kleinen zu unterhalten.

Neben dem geselligen Beisammensein bot das Treffen auch eine Gelegenheit, wertvolle Tipps rund um die ersten Lebensmonate der Babys zu erhalten. Die Eltern nutzten die Möglichkeit, sich gegenseitig zu unterstützen, Fragen zu stellen und von den Erfahrungen anderer zu profitieren.



Die Gemeinde Raasdorf zeigte sich erfreut über die positive Resonanz und das große Interesse der Familien. Solche Veranstaltungen tragen dazu bei, den Zusammenhalt in der Gemeinde zu stärken und jungen Eltern eine Plattform für Austausch und Vernetzung zu bieten.

## Community Nursing

Groß-Enzersdorf & Leopoldsdorf i.M., Raasdorf, Markgrafneusiedl, Glinzendorf



gefördert  
vom Land NÖ

Wir stellen uns vor!

Mit 2025 freuen wir uns, ein erweitertes Gebiet betreuen zu dürfen.



Unser Ziel ist es, Sie bestmöglich zu unterstützen, damit Sie in guter Lebensqualität und durch eine optimale Betreuung in Ihrem Zuhause bleiben können.

Bei Hausbesuchen und Stützpunktberatungen informieren wir Sie gerne zu den Themen Gesundheit und Pflege sowie den damit verbundenen Versorgungs- und Betreuungsmöglichkeiten. Voranmeldung notwendig, kostenfreies Angebot!

NAH  
FÜR  
DICH.

**COMMUNITY  
NURSING**  
Groß-Enzersdorf

DA  
FÜR  
DICH.

Leopoldsdorf i.M. – Raasdorf – Markgrafneusiedl – Glinzendorf

Wir beraten Sie gerne:

Am Stützpunkt in Groß-Enzersdorf oder  
bei einem Hausbesuch bei Ihnen vor Ort.

Bürozeiten in Groß-Enzersdorf  
Lobaustraße 64/6:

MO – DO: 8 – 15 Uhr  
FR: 8 – 12 Uhr

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten unter:

0664/889 48 557

# Tag der offenen Tür in Raasdorf

## Ein informativer und geselliger Tag für alle

Am 16. Jänner 2025 lud die Gemeinde Raasdorf zum Tag der offenen Tür ein, viele interessierte Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich über aktuelle Projekte zu informieren und miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltung bot nicht nur wertvolle Einblicke in verschiedene Themenbereiche, sondern auch eine angenehme Atmosphäre mit kulinarischer Verpflegung. Bei Speisen und Getränken konnten die Gäste den Nachmittag genießen und sich austauschen.



Besonders gefragt war der Informationsstand zur Energiegemeinschaft, bei dem sich die Besucher über nachhaltige Energieversorgung und die Vorteile gemeinschaftlicher Energieprojekte informieren konnten. Auch die App CITIES fand großen Anklang. Sie ermöglicht es Städten und Gemeinden, ihre Bürgerinnen und Bürger direkt über das Smartphone zu erreichen und über aktuelle Themen und Ereignisse zu informieren. Die digitale Vernetzung spielt eine immer größere Rolle und viele Gäste zeigten sich interessiert an den Möglichkeiten, die diese App für die Gemeinde bietet.

Ein weiteres wichtiges Thema waren die Community Nurses, die ihre Arbeit und Unterstützungsmöglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger vorstellten. Sie informierten über Gesundheitsförderung, Prävention und Beratung zur Pflege, die vor allem älteren Menschen oder Personen mit Betreuungsbedarf zugutekommt.

Die positive Resonanz zeigt, dass das Interesse an kommunalen Themen groß ist und der direkte Austausch zwischen Gemeinde und Bevölkerung geschätzt wird.



# Neues aus der Region Marchfeld



## Jugend im Marchfeld – Sozialraumanalyse erstellt

Die LEADER Region Marchfeld hat gemeinsam mit dem Verein Kids-Zone+More eine umfassende Sozialraumanalyse durchgeführt, um die Lebenswelt und Bedürfnisse der Jugendlichen besser zu verstehen. Ziel der Studie war es, ihre Wünsche zu erfassen und die Region zukunftsorientiert für junge Menschen weiterzuentwickeln. Das Ergebnis der Studie ist auf der Website der Region Marchfeld veröffentlicht.



## MARCHFELD Geheimnisse online entdecken

Das LEADER-Projekt MARCHFELD Geheimnisse umfasst 30 faszinierende Erzählungen aus der Region Marchfeld. Nachzulesen sind diese auf der neuen Website [www.marchfeld-geheimnisse.at](http://www.marchfeld-geheimnisse.at). Wer die Geheimnisse in bewegten Bildern erleben möchte, findet auf dem YouTube-Kanal der Region Marchfeld Videos, in denen der Historiker und Autor Günter Fuhrmann von geschichtlichen Ereignissen, Naturbesonderheiten und regionalen Schätzen berichtet. Hier kann man digital in die Geschichte des Marchfelds eintauchen.



## Die KEM Marchfeld informiert

Die Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Marchfeld lädt auch heuer zu spannenden Infoabenden, Exkursionen und Aktionen in den Marchfeldgemeinden ein. Ob Sanierungen, Heizungstausch, Photovoltaik und Speicher, Erneuerbare Energiegemeinschaften, klimafreundliche Mobilität oder regionale Innovationen – die Themenfelder der Veranstaltungen sind vielfältig. Die Termine werden über die Website sowie den Social Media Kanälen der Region Marchfeld kommuniziert.



## Marchfelder Sommer Lounge

Die Marchfelder Sommer Lounge feiert am 14. Juni 2025 Premiere. Das Areal rund um das Schloss Marchegg wird zur stimmungsvollen Eventlocation. Vorverkaufskarten gibt es in den Bankstellen Gänserndorf, Groß-Enzersdorf und Orth an der Donau der Raiffeisenbank sowie in der Trafik Zatschkowitsch in Marchegg. Der Erlös kommt dem Sozialhilfefonds Solidarität Marchfeld zugute.



**Kontakt: Region Marchfeld | Fotos: Region Marchfeld**

[office@regionmarchfeld.at](mailto:office@regionmarchfeld.at) | +43 2285 270 99 | [www.regionmarchfeld.at](http://www.regionmarchfeld.at) | Im Schloss 1, 2293 Marchegg



*"Wo Lebensfreude wächst"*



# Nur im Dialog sind Flugverkehrsbelastungen reduzierbar

**dialogforum**  
flughafen wien

**Dialogforum Flughafen Wien – die Verhandlungsplattform für Maßnahmen gegen Flugverkehrsbelastungen**



Die Flugverkehrs- und Passagierentwicklung im Jahr 2024 zeigt einen anhaltend starken Aufwärtstrend. Die Flughafen Wien AG (FWAG) rechnet mit rund 30 Millionen Passagieren im Jahr 2024. Laut den letzten Zahlen entwickeln sich die Flugbewegungen langsamer als die Passagierzahlen.

Die Mitglieder im Dialogforum haben mit einer raschen Rückkehr des Flugverkehrs nach den Jahren der Pandemie gerechnet und an weiteren Verbesserungen der aktuellen Maßnahmen gearbeitet. Fortschritte in den Diskussionen, insbesondere zur Entwicklung und Neuauflage des technischen Lärmschutzes, sind zu verzeichnen.

Gerade in einer Zeit, in der die gesellschaftliche Entwicklung von Durchsetzungsversuchen von Partikularinteressen, persönlichen Überzeugungen und Faktenverweigerung geprägt ist, wird im Dialogforum auf Basis von nachprüfbaren Daten, Fakten und Analysen die Maßnahmenentwicklung zur Minimierung der Flugverkehrsbelastungen fortgesetzt. Lärmempfinden ist subjektiv und daher werden die gleichen Schallereignisse von Betroffenen unterschiedlich wahrgenommen. Auch

Spitzenbelastungen werden in der Diskussion berücksichtigt, somit können weiterhin nachhaltige Maßnahmen umgesetzt werden, um die Flugverkehrsbelastungen so gering wie möglich zu halten.

Das Dialogforum ist nach beinahe 20 Jahren Erfahrung das einzige Gremium (auch im internationalen Vergleich), in dem erfolgreich alle Interessen in der Flugverkehrsthematik an einem Tisch diskutiert und gemeinsam tragfähige Lösungen für alle Betroffenen gefunden werden. Denn Entlastungen auf der einen Seite führen häufig zu Belastungen auf der anderen Seite. Die Lösung liegt im Interessensausgleich und der funktioniert nach wie vor. Alle bestehenden Maßnahmen, um die Flugverkehrsbelastungen so gering wie möglich zu halten, wurden seit 2005 im Dialogforum von den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Anrainergemeinden und den Bürgerinitiativen der ARGE gegen Fluglärm sowie den VertreterInnen der Länder Wien, Niederösterreich und Burgenland im konstruktiven Diskussions- und Verhandlungsprozess mit der Flugverkehrswirtschaft erarbeitet.

Das Dialogforum führt die Flugverkehrsbelastungsdiskussion insgesamt in einem Gebiet um den Flughafen Wien, in dem über 2,5 Mio. Menschen und damit mehr als ein Viertel der österreichischen Bevölkerung lebt. In fairen Verhandlungen werden im Konsens wirksame Maßnahmen gegen die Lärmbelastungen vereinbart und umgesetzt.

Das Dialogforum ist als Konfliktbehandlungsplattform aus dem europaweit größten partizipativen Mediationsverfahren in der Flughafenregion Wien entstanden und steht allen Personen und Institutionen offen, die auf freiwilliger Basis bereit sind, für die Flugverkehrsbelastung gemeinsam Lösungen zu suchen. Die Prozessleitung unterstützt die Stakeholder bei allen Vorbereitungen zur Dokumentation ihrer Interessen und der Beschaffung der erforderlichen Unterlagen.

„Dialog zahlt sich aus und die wirksamen Maßnahmen sind der Beweis“, ist Juliana Ghasemipour, Geschäftsführerin des Dialogforum Flughafen Wien, überzeugt.

**Mehr Information unter**  
**[www.dialogforum.at](http://www.dialogforum.at)**

# Hilfswerk Marchfeld



## Das Hilfswerk Marchfeld veranstaltet anlässlich seines 40-jährigen Jubiläums ein Familienfest

am Samstag, den 24. Mai 2025 in der Veranstaltungshalle „Der Meierhof“ in Orth a.d. Donau.

Wir möchten Sie zu dieser generationsübergreifenden Veranstaltung bei freiem Eintritt recht herzlich einladen. Luftburg, Akrobatik, unzählige Spiel- und Spaßaktivitäten und vieles mehr haben wir für unsere Jugend und Kleinkinder vorbereitet. Für Erwachsene gibt es zahlreiche interessante Informationen und Vorführungen unserer

Betreuungsangebote. Ein Glas Sekt zur Begrüßung, musikalische Begleitung durch ein Ensemble der Jugendkapelle Orth/Donau, Quiz mit tollen Preisen, kulinarische Köstlichkeiten, Mehlspeisen aus der Region und eine Weinverköstigung runden das Fest ab.

Unsere Mitarbeiter freuen sich auf Ihr Kommen !



### ■ Gründerin feiert Geburtstag

ÖR Monika Lugmayr feierte den 85. Geburtstag. Vereinsvorsitzende Maria Makoschitz gratulierte und bedankte sich für ihr langjähriges Engagement und ihre Vision 1985 das Hilfswerk Marchfeld gegründet zu haben.



### Wir sind für Sie da .....

Hilfswerk Marchfeld

Hilfe und Pflege daheim

Zwenge 1/7, 2304 Orth a.d. Donau

**Pflegemanagerin:** DGKP Esefa Fejzic

**Stellv. Pflegemanagerin:**

DGKP Okutucu Hörü

M: [pflege.marchfeld@noe.hilfswerk.at](mailto:pflege.marchfeld@noe.hilfswerk.at)

T: 05 9249 51610

(telefonische Erreichbarkeit von

Montag bis Freitag 06:00-18:00 Uhr)

*Persönliche Termine nur nach Vereinbarung!*

# Chor.Kultur.Raasdorf

**Am 15. Jänner fand die 12. Generalversammlung unseres Vereins Chor.Kultur.Raasdorf statt. Bei der Wahl des Vorstandes wurde der bisherige Vorstand einstimmig wie folgt im Amt bestätigt:**

**Obfrau:** Heide Kreitl  
**Obfrau-Stellvertreter:** Johannes Edlinger  
**Schriftführer:** Erich Bogner  
**Schriftführer-Stellvertreterin:** Gerhild Dörsek

**Kassierin:** Christina Irschik  
**Kassierin-Stellvertreter:** Johann Fembek  
**Rechnungsprüfer:** Petra Kornfeind und Martin Zehetbauer

## Wir freuen uns auf unsere kommenden Projekte.

**Gemeinsam mit dem Kirchenchor Groß-Enzersdorf singen wir im ersten Halbjahr 2025**

...am Palmsonntag, **13. April um 10:00 Uhr** in der Stadtpfarrkirche Groß-Enzersdorf *Wolfgang Amadeus Mozart*, Missa brevis in d KV 65

...am Ostersonntag, **20. April um 10:00 Uhr** in der Stadtpfarrkirche Groß-Enzersdorf *Wolfgang Amadeus Mozart*, Missa in C, KV 259 „Orgelsolomesse“

...am Ostermontag, **21. April um 8:30 Uhr** in der Raasdorfer Kirche *Wolfgang Amadeus Mozart*, Missa in C, KV 259 „Orgelsolomesse“

...zu Christi Himmelfahrt, **29. Mai um 10:00 Uhr** in der Stadtpfarrkirche Groß-Enzersdorf *Joseph Haydn*, Missa brevis in B, Hob.XXII:7 „Kleine Orgelsolomesse“

...am Pfingstsonntag, **8. Juni um 10:00 Uhr** in der Stadtpfarrkirche Groß-Enzersdorf *Franz Schubert*, Große Messe in B, D 324

...zu Fronleichnam, **22. Juni um 8:30 Uhr** in der Raasdorfer Kirche *Joseph Haydn*, Missa brevis in B, Hob.XXII:7 „Kleine Orgelsolomesse“

### Unsere Konzerte 2025

**05. Oktober**  
um 17:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Groß-Enzersdorf

**30. November** (1. Adventsonntag)  
um 15:00 Uhr im Kulturhaus Raasdorf



© pxhere.com/photo/626805

Herzliche Einladung zu unseren Terminen!

Mit musikalischen Grüßen  
**Heide Kreitl, Obfrau**

# Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Raasdorf

## ■ Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier, die als Dankeschön für alle Kameradinnen und Kameraden, sowie deren Partnerinnen und Partnern, im Feuerwehrhaus vor dem 1. Adventsonntag stattfindet, gehört schon zur Tradition unserer Feuerwehr. An diesem gemütlichen und besinnlichen Abend wurde auf die Ereignisse des vergangenen Jahres zurückgeblickt und natürlich allen Mitgliedern ein großes Dankeschön für die Mitarbeit und den Erhalt der Freiwilligen Feuerwehr ausgesprochen.

Diesen Anlass nutzte Kommandant Walter Posch auch, um Vizebürgermeister a.D. Martin Zehetbauer für die langjährige, wertschätzende Zusammenarbeit, sowie für die zuverlässige Unterstützung als Vizebürgermeister zu danken, und dies mit einem kleinen Andenken an die Feuerwehr zu honorieren. Dieser gemeinsame Abend ist ein jährlich wiederkehrendes Zeichen unserer Kameradschaft und läutet den Beginn der Advent- und Weihnachtszeit ein.



## ■ Jahresmitgliederversammlung

Gleich zu Beginn des neuen Jahres, am Heiligen Dreikönigstag, fand die Jahresmitgliederversammlung im Feuerwehrhaus statt. Kommandant Walter Posch ist es immer ein großes Anliegen seine Vorgänger und Ehrenkommandanten Hubert Niedermayer, Herbert Hofer, sowie Wilhelm Pohler zu begrüßen. Seitens der Gemeindevertretung waren Bürgermeister Lukas Zehetbauer, Vizebürgermeister Franz Staffel und die geschäftsführenden Gemeinderäte Friedrich Peleska und Helmut Lutz anwesend. Nach den Jahresberichten, Kassaberichten, den Ansprachen des Kommandanten und des >>



Kommandantstellvertreter wurden die Neuaufnahmen von Konrad Lugmayr zur Feuerwehrjugend und Ferdinand Zehetbauer zum Aktivstand vollzogen. Seitens der Feuerwehrjugend wurden auch Felix Dörsek und Elisabeth Thoma in den Aktivstand übernommen.



Darin erkennt man den Wert der Jugendarbeit in der Feuerwehr, sowie den Erfolg durch das Anlernen der jüngsten Altersgruppen im Feuerwehrdienst. Herzlich willkommen in der Freiwilligen Feuerwehr und hoffentlich viel Motivation und Zielstrebigkeit.

## ■ Einsätze

Die ersten Dienstbesprechungen zur Planung des neuen Jahres haben bereits stattgefunden, wobei sämtliche Termine für Übungen und Aktivitäten in der Feuerwehr in Raasdorf, aber auch überörtlich, vereinbart und festgesetzt wurden. Dank des milden Winters gab es bisher kein erhöhtes Einsatzaufkommen zu verzeichnen. Wir unterstützten bei einem Großbrand in Deutsch Wagram und wurden ein anderes Mal zu einem schweren Verkehrsunfall an der Kreuzung L3019 mit der L11a in Richtung Groß-Enzersdorf gerufen.



Auch das Ausrücken bei (im Vorhinein natürlich nicht erkennbaren) Fehlalarmen bei den Firmen mit einer Brandmeldeanlage gehört zu unseren Aufgaben, selbst wenn diese mitten in der Nacht auslösen.

## ■ Spendensammlung

Wie in der letzten Ausgabe angekündigt haben wir uns dazu entschlossen eine Spendensammlung zur finanziellen Unterstützung für die Anschaffung eines neuen Versorgungsfahrzeuges bei der Raasdorfer Bevölkerung durchzuführen.

Dabei gab es kurze freundliche Hausbesuche und unterhaltssame Gespräche, aber auch längere interessante und positive Diskussionen mit den Raasdorferinnen und Raasdorfern, die dabei den hohen Stellenwert der Freiwilligen Feuerwehr widerspiegeln.

Wir freuen uns wirklich sehr über den großartigen Erfolg dieser Spendensammlung! Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Raasdorf sagt DANKE!!! Danke für jede einzelne Geldspende, egal in welcher Höhe!

Das Spendenkonto ist noch geöffnet, aber wir können dank Ihrer zahlreich eingehenden Spendengelder unser Projekt zum Ankauf des neuen Fahrzeuges einen großen Schritt vorantreiben und hoffen, nach den Kostenverhandlungen und Absprachen mit der Gemeinde Raasdorf das gewünschte Fahrzeug noch im Frühjahr bestellen zu können.

Durch die nächsten Ausgaben der Raasdorf aktiv sowie den Artikeln in der Cities App bleiben Sie selbstverständlich über die nächsten Fortschritte informiert.

FF Raasdorf | Öffentlichkeitsarbeit  
Dominik Kreitl, OV

**FREIWILLIGE FEUERWEHR RAASDORF**

## Spendenaktion

neues Versorgungsfahrzeug (VF)

**Feuerwehrjugend**  
Bedarf bei sämtlichen Einsatzarten  
**Mannschaftstransport**



Symbolfoto

**7 – Sitz- & Ladefläche mit Planen-Aufbau**

Unsere VW-Pritsche (LAST) ist in die Jahre gekommen, und muss nach 29 Jahren ausgetauscht werden. Neben einem sicheren Transportmittel, vor allem für unsere Feuerwehrjugendgruppe mit 15 Kindern, ist das neue Versorgungsfahrzeug (VF) auch für Einsätze universell einsetzbar, bei Unwettern und Katastrophen, technischen Einsätzen aber auch bei Bränden und auf das vielseitige Fahrzeug zurückgegriffen.

Mit Ihrer Unterstützung und gemeinsam mit der Gemeinde Raasdorf wird das neue Fahrzeug angeschafft.

Wir bitten um Ihre Unterstützung in Form einer Spende für diese Anschaffung.

Wenden Sie sich rasch zur Stelle, wenn Sie benötigen. Seien Sie mit Ihrer Spende für uns da!

**Hier können Sie Ihre Spende tätigen**

AT 71 4211 0412 3907 0000

Verwendungszweck: Ihr Name und Geburtsdatum (zur steuerlichen Absetzbarkeit) oder „Spende VF“

Spenden an die Freiwillige Feuerwehr Raasdorf sind steuerlich absetzbar. Mit der Angabe im Feld Verwendungszweck ihres Namens und Geburtsdatums wird Ihre Spende beim Finanzamt zur Absetzbarkeit gemeldet.



Freiwillige Feuerwehr Raasdorf  
Florianiplatz 1, A-2281 Raasdorf  
Mail: [feuerwehr@raasdorf.at](mailto:feuerwehr@raasdorf.at)

DANKE!

www.ff122.at

# Pfarnachrichten



## Rückblick auf die Advent und Weihnachtszeit

Am ersten Adventsonntag wurden die Adventkränze gesegnet. Am Nachmittag fand das traditionelle Adventkonzert mit einem breiten musikalischen Spektrum sowie literarischen Beiträgen, vorgetragen durch Beate Raucherberger, im Raasdorfer Kulturhaus statt. Am 6. Dezember besuchte der Nikolaus die Kinder.



Die Roratemesse, die wir im Schein von Kerzen und Laternen gefeiert haben, war ein sehr stimmungsvoller Start in den Tag.



Wie schon zur Tradition geworden, konnte am 24. Dezember wieder das Friedenslicht in der Kirche abgeholt

werden. Bei stimmungsvoller Musik waren alle Besucher eingeladen, einen Moment in der weihnachtlich geschmückten Kirche zu verweilen und die besondere Stimmung einzufangen.



## Krippenspiel

Unter dem Titel „Weihnachten wie einst in Bethlehem“ gaben 13 Kinder und Jugendliche auch heuer wieder voller Begeisterung ein Krippenspiel zum Besten. Der Jüngste der Schauspieler war gerade mal drei Jahre alt, die Älteste der jungen Schauspieler 16 Jahre. Es ist eine Freude, dass hier ein so schönes Miteinander gelingt. Proben, Texte lernen, Kostüme fertigen... vieles ist notwendig, um mit dem traditionellen Krippenspiel das Warten auf das Christkind

zu verkürzen. Ein großes Dankeschön auch an die Eltern, die in der oftmals so stressigen Vorweihnachtszeit das Projekt Krippenspiel so eifrig unterstützen. Maria Hofer, Sabine Posch und Gabi Weber sind die fleißigen Organisatoren dahinter. „Wir werden natürlich auch nächstes Weihnachten wieder ein Stück einstudieren. Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen!“, freut sich Maria Hofer auf das Krippenspiel 2025. >>



### ■ Ministranten

Vera, Elisabeth und Felix haben sich als Ministranten verabschiedet. Vielen Dank für euer fleißiges Wirken!



### ■ Dreikönigsaktion

11 Kinder und Jugendliche waren heuer in zwei Gruppen unterwegs. An den Sternsinger Stationen wurden € 1.225 gesammelt. Ein herzliches Danke dafür! Mit ihrer Hilfe können jährlich 500 Hilfsprojekte

in den Armutsregionen unserer Welt unterstützt werden: Ihre Spende stärkt Bildung, sichert gesunde und ausreichende Ernährung und schenkt Kindern Hoffnung und Zukunft. Sternsingen ist tatkräftige „Hilfe zur Selbsthilfe“.



### ■ Erstkommunion und Firmung 2025

Sarah Weber und Maria Hofer bereiten auch heuer wieder die Raasdorfer Kinder auf den Empfang der Hl. Kommunion vor. Am 19. Jänner stellen sich Alexander, Erik und Zuzanna vor. Am 27. April werden wir das Fest der Hl. Erstkommunion feiern.

Xaver ist heuer der einzige Firmkandidat aus Raasdorf. Er wird am 10. Mai in Groß-Enzersdorf das Sakrament der Firmung empfangen.

### ■ Ratschen – sei dabei!

Wer heuer gerne Ratschen gehen möchte, meldet sich bitte bei Maria Hofer unter 0680 40 444 85.

Die pfarrlichen Termine und Feste sind eine wunderbare Möglichkeit, mit den Mitmenschen des Dorfes zusammenzukommen!

Kirche ist Gemeinschaft! Halten wir diese Gemeinschaft lebendig, in dem wir nicht nur nebeneinander, sondern auch miteinander leben.

### ■ Herzliche Einladung zu den folgenden Terminen

|                |       |                                                                                 |
|----------------|-------|---------------------------------------------------------------------------------|
| 02.03.2025     | 08:30 | Geburtstagsmesse, anschl. Pfarrkaffee                                           |
| 05.03.2025     | 18:00 | Hl. Messe mit Aschenkreuz                                                       |
| 04.04.2025     | 18:00 | Pfarrverbandskreuzweg in Raasdorf                                               |
| 06.04.2025     | 08:30 | Geburtstagsmesse, Vorbereitungsmesse für die Erstkommunion, anschl. Pfarrkaffee |
| 13.04.2025     | 08:30 | Hochamt mit Palmweihe, kfb Verkauf der Osterkerzen                              |
| 17.-19.04.2025 |       | Ratschen                                                                        |
| 18.04.2025     | 15:00 | Kreuzwegandacht                                                                 |
| 18.04.2025     | 19:00 | Karfreitag-Gottesdienst                                                         |
| 19.04.2025     | 20:00 | Feier der Osternacht mit Speisensegnung                                         |
| 20.04.2025     | 08:30 | Hl. Messe zum Ostersonntag mit Speisensegnung                                   |
| 21.04.2025     | 08:30 | Hochamt                                                                         |
| 27.04.2025     | 08:30 | Erstkommunion                                                                   |
| 04.05.2025     | 08:30 | Florianimesse, Geburtstagsmesse, anschl. Pfarrkaffee                            |
| 10.05.2025     | 10:00 | Firmung in Groß-Enzersdorf                                                      |
| 28.05.2025     | 18:00 | Vorabendmesse mit Maiandacht und Bitttag, anschl. Agape                         |
| 01.06.2025     | 08:30 | Geburtstagsmesse, anschl. Pfarrkaffee                                           |
| 15.06.2025     | 08:30 | Messe für Ehejubilare, anschl. Pfarrkaffee                                      |
| 18.06.2025     | 18:00 | Vorabendmesse                                                                   |
| 22.06.2025     | 09:00 | Fronleichnam Hochamt mit Prozession                                             |

**Jesus sagt:** „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“

**Heide Kreil**

# Spende

## an das Frauenhaus Mistelbach

Durch eine Kostenersparnis bei der Weihnachtspackeraktion und beim Adventkranz-Binden (Kostenübernahme des Reisigs durch die Gemeinde) konnten wir das Frauenhaus Mistelbach mit einem Betrag von 200,- Euro unterstützen.

Das Frauenhaus in Mistelbach ist das einzige Frauenhaus für die gesamte Region Weinviertel mit über 300.000 Einwohnern.

### ■ Osterkerzen

Der diesjährige Gesamterlös der Osterkerzenaktion kommt unseren Langzeitprojekten in Burkina Faso zugute, die wir heuer zum fünfzehnten Mal, gemeinsam mit dem Dekanat Marchfeld durchführen.

Bei diesem Projekt fördern wir z.B. das Zentrum CREN für mangel- und unterernährte Kinder, wo Mütter Rat und Unterstützung bezüglich der Ernährung ihrer Kinder erhalten und sich auch dort aufhalten können, um wieder zu Kräften zu kommen.

Weiters wird das College Sainte Marie finanziell unterstützt, um den Schulbesuch von 700 Mädchen zu gewährleisten.



### ■ Dankgottesdienst für Kardinal Schönborn am 18.01.2025

Im Anschluss an den Gottesdienst sprach Kardinal Dr. Christoph Schönborn der ehemaligen Vorsitzenden der kfb-Wien Franziska Berdich seine Gruß- und Dankesworte an die Frauen der Katholischen Frauenbewegung aus.



**Kardinal Schönborn:** „Ein großes DANKE an die Frauen der Katholischen Frauenbewegung für ihre unermüdliche Arbeit in unserer Kirche.“

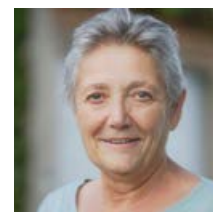
### ■ Bildungsveranstaltung Auersthal



Bei der Veranstaltung am 30. Jänner 2025 wurden wir von der kfb-Referentin Ernie Novosel über das Jahresthema der Aktion Familienfasttag „Gemeinsam für Klimagerechtigkeit“ und über die Auswirkungen des Klimawandels auf das aktuelle Projektland Kolumbien informiert.

Frau Ernie Novosel ist seit 16. September 2023 die ehrenamtliche Vorsitzende der Katholischen Frauenbewegung der Erzdiözese Wien.

Als Diözesanvorsitzende versteht sie sich als Brückenbauerin zwischen der Zentrale am Stephansplatz und den Frauen in den Pfarren der Vikariate im Wein- und Industrieviertel sowie der Stadt Wien. Gemeinsam mit der kfb-Österreichs setzt sie sich dafür ein, dass die Dienste in der Katholischen Kirche Charismen-orientiert ausgeübt werden zum Zeichen für Geschwisterlichkeit, sichtbar im Diakonat und Priestertum für Frauen und Männer gleichermaßen.



Neuigkeiten, Veranstaltungen und Schnupperstage der

# Regionalmusikschule Strasshof-Raasdorf

**REGIONALMUSIKSCHULE**  
STRASSHOF AN DER NORDBAHN  
Mit Filialschulen in Markgrafneusiedl,  
Raasdorf, Glinzendorf und Großhollen



## Tage der offenen Tür in der Regionalmusikschule Tage der Musik- und Kunstschulen NÖ

**Freitag, 9.5.2025, 15:00-18:00 h**

**Samstag, 10.5.2025, 10:00-15:00 h**

Die niederösterreichweiten Tage der Musikschulen geben uns den Anlass, nun schon zum vierten Mal, unsere Pforten zu öffnen und alle Musikinteressierten einzuladen. Erleben Sie mit Ihren Kindern Präsentationen verschiedener Instrumentalklassen, offene Unterrichtsstunden und natürlich die Möglichkeiten, alle Instrumente einmal auszuprobieren. Das genaue Programm finden Sie einige Tage vorher auf unsere Homepage: [www.regionalmusikschule-strasshof.at](http://www.regionalmusikschule-strasshof.at)

## Schnupperstunden für

Musikzwerge 1 (18 Monate – 3 Jahre)

Musikzwerge 2 + 3 (3 – 5 Jahre)

Montag den 5.5.2025 um 13:50 Uhr im Kulturhaus Raasdorf statt.

**Eine Anmeldung zur Schnupperstunde Musikzwerge ist nötig:**

Per email: [rms@strasshofandernordbahn.gv.at](mailto:rms@strasshofandernordbahn.gv.at)  
oder telefonisch: 0680 2074120 (Sonja Glasl)  
oder direkt über den Button „Schnupperstunde vereinbaren“ auf unserer Homepage.

## Jugendorchesterkonzert

**Samstag, 17.5.2025, 18:00 h**

**Haus der Begegnung Strasshof, Arbeiterheimstraße 23**

Es erwartet uns ein spannender Abend der Jugendorchestermusik. Die Bläserklasse, das Streichorchester und das Jugendblasorchester der Regionalmusikschule präsentieren sich. Als Gäste aus dem Musikschulverband Gänserndorf begrüßen wir das JOJO (Jugendorchester Obersiebenbrunn & Jugendorchester Ollersdorf).

## Einschreibung zum Musikschulunterricht im Schuljahr 2025/2026

**2.6.2025, 18:00 h-19:00 h,  
im Kulturhaus Raasdorf**

Bitte zur Einschreibung den Meldezettel der Schülerin/des Schülers mitbringen.



# Öffentliche Bibliothek Raasdorf



## Liebe Leserinnen und Leser!

*Ein schönes Buch ist wie ein Schmetterling. Leicht liegt es in der Hand, entführt uns von einer Blüte zur nächsten und lässt den Himmel ahnen. (Laotse)*

Mit dem Start ins neue Jahr werfen wir nicht nur einen Blick auf die letzten Wochen, sondern auch auf die vergangenen 14 Jahre. Eine Zeit voller kultureller Erlebnisse, spannender Veranstaltungen und bereichernder Begegnungen liegt hinter uns. Unsere Bibliothek hat sich in dieser Zeit als wichtiger kultureller Treffpunkt etabliert. Insgesamt fanden 104 Veranstaltungen statt, darunter 47 für Kinder, 41 für Erwachsene und 16 Lesungen. Jedes dieser Ereignisse brachte Freude, Inspiration und Wissen in unser Dorf. Besonders stolz sind wir auf die vielfältigen Angebote für alle Altersgruppen. Für die jüngsten Leser gab es Vorlesestunden, kreative Work-

shops und Mitmachaktionen. Erwachsene konnten sich über Autorenlesungen, Literaturkreise und thematische Vorträge freuen. Die Lesungen brachten uns bekannte und neue Stimmen aus der Welt der Literatur näher und bereicherten unser kulturelles Leben. Dieser Rückblick zeigt, wie wichtig die Bibliothek als Ort des Austauschs und der Bildung geworden ist. Wir danken allen, die in den letzten 14 Jahren dazu beigetragen haben – und natürlich unseren treuen Besucher:innen. Auch für die Zukunft sind viele spannende Veranstaltungen geplant. Wir freuen uns darauf, gemeinsam weitere Jahre voller Literatur und Kultur zu erleben!

### ■ Rückblick 2024

Am 13. November erlebten die Kinder im Kindergarten Glinzendorf eine ganz besondere Lesereise. Die Autorin Leni Steindl besuchte sie mit ihrem Buch *Fridolin und die Schlemmerwelt*. Gesponsert wurde die Veranstaltung vom Kirchlichen Bibliothekswerk. Mit großer Begeisterung lauschten die Kinder der Geschichte des abenteuerlustigen Eichhörnchens Fridolin. Fasziniert tauchten sie in seine Welt ein und verfolgten gespannt seine Erlebnisse. Die lebendige Erzählweise der Autorin ließ die Geschichte lebendig werden

und weckte die Freude am Lesen und Zuhören. Ein herzliches Dankeschön an Leni Steindl für diese wundervolle Vorlesestunde sowie an das Kirchliche Bibliothekswerk für die Unterstützung! (Die Bücher gibt es auch in der Bibliothek!)

Die Adventszeit verwandelte die Bibliothek in einen stimmungsvollen Ort voller Lichter und Überraschungen. Nicht nur das geschmückte Adventfenster erstrahlte im Glanz der Sterne, sondern auch die Innenräume boten den Besucher:innen eine heimelige Atmosphäre. Besonders beliebt waren die sogenannten „Blind Date“-Bücher, die mit Sternen verziert auf neugierige Leserinnen und Leser warteten. Diese

Aktion ermöglichte es den Besuchern, neue Literatur auf eine spannende und unerwartete Weise zu entdecken.

Ein besonderes Highlight der Adventszeit war der traditionelle Adventnachmittag am 29. November. Die Kinder hatten die Möglichkeit, wunderschöne kreative Schmuckstücke zu basteln.



Auch ein reichhaltiges Buffet stand für alle Besucher:innen bereit und sorgte für eine gemütliche vorweihnachtliche Stimmung.

Eine besondere Freude bereitete der Besuch der Feuerwehrjugend, die sich mit großer Begeisterung am angebotenen Escape-Room-Spiel versuchte. Die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten viel Spaß dabei, >>



Rätsel zu lösen und die verschiedenen Bereiche der Bibliothek spielerisch zu erkunden.



### ■ Babyfrühstück

Am 10. Jänner lud die Gemeinde die frischgebackenen Eltern zu einem Babyfrühstück ein. In gemütlicher Atmosphäre konnten sich die Familien austauschen, wertvolle Tipps erhalten und neue Kontakte knüpfen. Ein besonderes Highlight der Veranstaltung war die Übergabe der Buchstart-Taschen durch die Bibliothek.



Diese liebevoll zusammengestellten Taschen enthalten erste Bücher und Materialien zur sprachlichen Frühförderung. Die Aktion soll Eltern ermutigen, frühzeitig mit ihren Kindern zu lesen und damit deren sprachliche Entwicklung positiv zu beeinflussen. „Frühes Vorlesen schafft nicht nur schöne gemeinsame Momente, sondern legt auch den Grundstein für die spätere Sprach- und Lesekompetenz“, betonte die Leiterin Beate Rauchberger der Bibliothek.

### ■ Erfolgreiche Ausbildung

Nach zwei Jahren intensiver Ausbildung hat Frau Beate Rauchberger am 22. Jänner am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung in St. Wolfgang erfolgreich die Prüfung für ehrenamtliche und nebenberufliche Bibliothekar:innen abgelegt. Mit dieser Qualifikation ist sie nun offiziell berechtigt, in einer öffentlichen Bücherei zu arbeiten und diese zu leiten. Die Ausbildung umfasste zahlreiche Bereiche, darunter Bibliotheksorganisation, Medienverwaltung und Leseförderung. „Die Arbeit in einer Bücherei ist für mich eine Herzensangelegenheit. Ich freue mich darauf, Menschen den Zugang zu Wissen und Literatur zu erleichtern“, so Beate Rauchberger nach ihrer Prüfung. Öffentliche Bibliotheken spielen eine

zentrale Rolle in der Förderung von Bildung und Kultur. Mit engagierten Bibliothekar:innen wie Beate Rauchberger wird sichergestellt, dass diese wichtige Institution auch in Zukunft bestens betreut wird und die Fördermittel vom Land NÖ gesichert sind. Wir gratulieren herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen viel Erfolg!



### ■ Erfolgreicher Schreibworkshop: Kreativität und Austausch am 8. Februar

Am 8. Februar fand ein inspirierender Schreibworkshop in der Bibliothek statt, der sowohl durch großartig geschriebene Texte als auch durch die Begegnung mit tollen Menschen begeisterte. Die Veranstaltung bot Schreibbegeisterten die Möglichkeit, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen, neue Impulse zu erhalten und sich in einem offenen Austausch

über das Schreiben zu verbinden. Unter der Anleitung der erfahrenen Schreibtrainerin Elisabeth Bendl entstanden Texte, die berührten, inspirierten und zum Nachdenken anregten. Die Teilnehmenden schätzten insbesondere die wertschätzende Atmosphäre, in der konstruktives Feedback und gegenseitige Unterstützung im Mittelpunkt standen. Ein rundum gelungener Tag, der zeigte, wie bereichernd gemeinsames Schreiben sein kann.

### Frühlingsgedicht

*Die Sonne lacht, der Himmel klar,  
der Frühling ist nun endlich da.  
Die Knospen sprießen, Vögel singen,  
sanft lässt der Wind die Zweige schwingen.  
Ein Buch in Händen, Zeit vergeht,  
die Welt der Worte mit mir geht.  
Ob draußen unterm Blütendach  
oder im Lesesaal bei Tag und Nacht.  
Frühling und Lesen – welch ein Paar,  
beides macht das Herz so klar.  
Geschichten blühen, Seiten rauschen,  
während wir dem Frühling lauschen.*

Nach den kalten Wintermonaten lockt das erste Grün ins Freie, doch auch ein Besuch in der Bibliothek kann gera-

de jetzt besonders lohnenswert sein. Vielseitige neue Anschaffungen in der Bibliothek laden zur beginnenden Frühlingszeit zu einem Besuch ein. Ob spannende Romane, inspirierende Sachbücher oder informative Gartenratgeber gibt es hier zu entdecken. Ein Bibliotheksbesuch im Frühling verbindet somit das Beste aus beiden Welten: das Erkunden neuer Geschichten und das Genießen der erwachenden Natur.

**Einen wunderbaren Frühling und eine gesegnete Osterzeit wünscht**

*Das Team der Bibliothek Raasdorf  
Beate Rauchberger*

# **Die Kinderfreunde** RAASDORF

Das vergangene Jahr haben wir mit „RAASDORF.weihnachtet“ gemütlich im Fischerhaus ausklingen lassen. Es wurde wieder fleißig gebastelt sowie Kekse verziert. Ein Highlight war diesmal auch die Wichteljagd rund um den Teich, bei der verschiedene Rätselstationen die Eltern, Großeltern und Kinder auf Trab hielten. Lichterketten und ein Feuerofen sorgten für ein angenehm-weihnachtliches Ambiente.



## Ankündigung

Heuer werden wir mit unserem Format „RAASDORF.tanzt“ wieder eine Familiendisco veranstalten, von der wir dann in der nächsten Raasdorf aktiv-Ausgabe berichten werden.

## Aber wir haben auch noch ein paar weitere Vorhaben für euch; zücht eure Kalender.

Am 6. April 2025 um 16 Uhr ist der bekannte Kinderliedermacher Bernhard Fibich in Raasdorf zu Gast. Für unsere Mitglieder steht ein eigenes Kontingent an Tickets zur Verfügung - sichert euch eure Tickets gleich jetzt mit dem „Jetzt Eintritt sichern“ – QR-Code.



*Jetzt Eintritt sichern!*

## Weitere geplante Termine sind

- 6. April 2025 – RAASDORF.singt, mit Kinderliedermacher Bernhard Fibich
- 14. Juni 2025 – RAASDORF.chillt, als Einstimmung auf die Sommerferien
- 28. September 2025 – RAASDORF.lacht, mit dem Kasperl
- 23. November 2025 – RAASDORF.weihnachtet, ein gemütlicher Jahresausklang

Alle Terminangaben vorbehaltlich späterer Änderungen! Bitte vor jedem Event unsere facebook-Seite auf Updates prüfen.



*Jetzt Mitglied werden!*

# TC RAASDORF – Rückblick



## Verabschiedung mit Herz: Der TC Raasdorf sagt Danke an Franz Riener

Am 29. November 2024 fand die erste Weihnachtsfeier für die Mitglieder des Tennisvereins TC Raasdorf statt – ein besonderes Ereignis, das nicht nur die festliche Jahreszeit feierte, sondern auch ein Dankeschön an einen ganz besonderen Menschen richtete. Im Mittelpunkt des Abends stand die Ehrung von Franz Riener, der über 40 Jahre hinweg das Gesicht des Vereins war.

Franz begann seine Tätigkeit im Jahr 1982 als Jugendwart, ein Amt, das er mit viel Herzblut ausübte. Zwei Jahre später übernahm er die Rolle des Obmann-Stellvertreters und setzte sich mit Engagement für das Wohl des Vereins ein. 1994 schließlich wurde er zum Obmann des TC Raasdorf gewählt – ein Amt, das er bis zu diesem Jahr mit Leidenschaft und Vision führte. Unter seiner Führung wuchs der Verein und erlebte viele schöne und erfolgreiche Momente. Ohne seine unermüdliche Arbeit und seine tiefe Verbundenheit mit dem Verein wäre der TC Raasdorf heute nicht das, was er ist.

Für seine jahrzehntelange Tätigkeit wurde Franz nicht nur von den Mitgliedern des Vereins gefeiert, sondern auch vom Niederösterreichischen Tennisverband (NÖTV) mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet – ein Zeichen seiner herausragenden Verdienste für den Tennissport. Als besondere Anerkennung erhielt er von seinem Verein die Ehrenmitgliedschaft sowie einen großen Tennisball, auf dem zahlreiche Unterschriften seiner Wegbegleiter verewigt sind. Ein kleiner Pokal in Form eines Tennisspielers und ein liebevoll zusammengestellter Geschenkkorb

rundeten die Würdigungen ab. Diese Geschenke spiegeln die Dankbarkeit wider, die ihm alle Mitglieder entgegenbringen.

Die Weihnachtsfeier, bei der rund 50 Mitglieder im Gasthaus zur Zuckerfabrik zusammenkamen, war von einer warmen, familiären Atmosphäre geprägt. Es war ein Abend des Rückblicks und des gemeinsamen Dankes, an dem wir Franz für sein außergewöhnliches Engagement die gebührende Ehre erweisen konnten.

Doch mit dem Blick zurück, richteten sich die Gedanken auch in die Zukunft. Nach 40 Jahren als Obmann trat Franz Riener in den wohlverdienten Ruhestand. An seiner Stelle wurde Rainer Irschik am 29. Januar 2025 einstimmig zum neuen Obmann des TC Raasdorf gewählt. Wir freuen

uns sehr, Rainer in seiner neuen Rolle begrüßen zu dürfen. Schon in den ersten Gesprächen und Begegnungen mit ihm und seinem Vorstandsteam Peter Riener, Barbara Peleska und Cornelia Lutz gab es viel Begeisterung und eine klare Vision für die kommenden Jahre. Wir sind überzeugt, dass der TC Raasdorf genauso erfolgreich und familiär bleiben wird wie in den vergangenen Jahrzehnten. Wir blicken voller Zuversicht in die Zukunft und freuen uns auf spannende und erfolgreiche Jahre.

Der Übergang ist nicht nur ein Abschied von einem langjährigen Obmann, sondern auch ein freudiger Blick auf die Weiterentwicklung unseres Vereins. Wir danken Franz für alles, was er für den TC Raasdorf getan hat, und wünschen Rainer viel Erfolg bei der Fortführung seiner wertvollen Arbeit.





## Gemeindeinformation „Wittau West Tief 1“

### Sehr geehrte Raasdorferinnen und Raasdorfer!

Die OMV Austria Exploration & Production GmbH (OMV) beabsichtigt im Mai 2025 auf dem Gemeindegebiet von Raasdorf die Explorationsbohrung „Wittau West Tief 1“ durchzuführen. Diese Bohrung soll Aufschluss darüber geben, ob die in einer Tiefe von ca. 5.000 Metern vermutete Gaslagerstätte erschlossen werden kann. Die geplante Bohrdauer beträgt rund fünf Monate.

Die technologische Entwicklung ermöglicht immer wieder neue Erkenntnisse über die Beschaffenheit des Erduntergrundes. Unsere Geologinnen und Geologen vermuten, basierend auf der Analyse von 3D Seismik Daten, in der Region eine neue Lagerstätte, die mit dieser konventionellen Bohrung erschlossen werden soll. Die OMV legt bei der Umsetzung des Projekts größten Wert auf Sicherheit, Umweltschutz und Nachhaltigkeit.

Mit der Errichtung eines neuen Bohrplatzes inklusive Zufahrt wird Ende Februar 2025 begonnen und innerhalb von ca. 12 Wochen fertiggestellt. Im Anschluss wird die moderne Bohranlage unseres Kontraktors EXALO,

welche den höchsten technischen und umweltrelevanten Standards entspricht, angeliefert und errichtet, um die Bohrtätigkeiten aufzunehmen. Das Bohrprojekt soll im Fundfall bis November 2025 abgeschlossen werden.

Nach Ende der Bohrtätigkeiten werden die Resultate evaluiert. Im Falle der wirtschaftlichen Gasförderung, wird der Bohrplatz auf eine Fläche von ca. 2.500 m<sup>2</sup> rückgebaut.

Die OMV bedankt sich bereits im Vorfeld für Ihr Verständnis im Hinblick auf die geplanten Tätigkeiten!

Glück Auf!

OMV Austria Exploration & Production GmbH

**Anrainerservice**

**0800 240140**

**E-Mail: [anrainer-service@omv.com](mailto:anrainer-service@omv.com)  
Bei Fragen, Anliegen oder Beschwerden.**